

1. Liga interregional Nach einer schwachen ersten Halbzeit schlug der Gastgeber Härkingen 3:1

Regensdorf ist nicht zu stoppen

Zum dritten Mal in dieser Saison gewann Regensdorf 3:1. Das Resultat überraschte vor allem nach der miserablen Darbietung in der ersten Halbzeit. Mit diesem Sieg bleiben die Unterländer Leader.

Marco Krämer

Regensdorfs Beginn der Partie war desaströs: Unkonzentriertheiten, Fehlpassse und ein haltbarer Schuss aus 20 Metern von Härkingens Michael Heim, der nach bereits sieben Minuten den Weg ins Tor fand. Das Team um Captain Stefan Müller stand völlig neben den Schuhen und wirkte in keiner Weise so souverän wie in den Partien zuvor. «Möglicherweise sind wir zu selbstgefällig aufgetreten», meinte Müller und fügte an, dass man halt schon noch ein bisschen was tun müsse für den Erfolg, auch wenn es gut laufe. Das schwache Spiel der Unterländer setzte sich auch nach dem Gegentreffer fort. Zum Glück für die Regensdorfer war der Gegner zu wenig clever, um daraus mehr Profit zu schlagen. Erst eine lautstarke Ansprache von Captain Müller nach rund 30 Minuten schien die Unterländer zu wecken.

SPIEL DER RUNDE

Wie verwandelt aus der Kabine
Dass es am Ende der Partie 3:1 für die Unterländer stand, kann man wohl der momentanen Stärke dieser Mannschaft zuschreiben. Wie ausgewechselt erschienen die Spieler des Trainerduos Luigi Caracciolo und Martin Dosch nach der Pause auf dem Platz und überrannten die Solothurner mit einem furiosen



Der Regensdorfer Fausto Renna liess sich auch durch drei Härkingler Spieler oder den 0:1-Pausenrückstand nicht aus der Fassung bringen: Am Schluss konnte Renna einen 3:1-Heimsieg bejubeln. (Peter Würmli)

Start in die zweite Hälfte. Goran Gasic in der 46. und Mario Spajic in der 53. Minute wendeten die Partie innert kürzester Zeit. Härkingen konnte sich zu diesem Zeitpunkt bei seinem Torwart Christian Brönnimann bedanken, dass nicht noch mehr Tore gefallen sind. «Ich kenne mein Team, und ich wusste, dass wir die Partie noch drehen konnten», sagte Caracciolo nach dem Schlusspfiff. Zumal der Gegner in der ersten Halbzeit nicht übermässig stark gewesen sei. Bis zum Ende der Partie liefen die Regens-

dorfer nie mehr in die Gefahr, das Spiel noch aus der Hand zu geben. Das Tor von Captain Müller in der Nachspielzeit zum bereits gewohnten Endstand von 3:1 besiegelte den schlussendlich verdienten Erfolg.

Nun alleiniger Spitzenreiter

«Wir trainieren sehr hart und gut», begründete Müller den momentanen Höhenflug. Zudem herrsche im Team eine wichtige und gesunde Hierarchie. Für Trainer Dosch liegt das Geheimnis

des Erfolgs am gegenseitigen Respekt: «Das Team ist während der vergangenen zwei Jahre reifer geworden.» Mit dem Sieg gegen Härkingen am Samstag übernahm Regensdorf die alleinige Leaderposition mit zwei Punkten Vorsprung. An die Tatsache, in den nächsten Spielen als Favorit auftreten zu müssen, wird man sich aber erst noch gewöhnen müssen. Die Lehren aus der schwachen Startphase der Partie gegen Härkingen haben die Regensdorfer jedoch wohl schon gezogen.

Frauen, 1. Liga

Rumpfteam schaffte noch den Ausgleich

Abenteuerlich verliefen für Bülachs Frauentrainer Daniel Landolt nicht nur die 90 Spielminuten in Münsterlingen, die mit einem 1:1 endeten. Der 21-Jährige hatte bereits um 8 Uhr, drei Stunden vor Spielbeginn, bange Minuten zu überstehen. Als er auf dem Erachfeld seinen Kader abzählte, kam er gerade mal auf elf Spielerinnen. Darunter befand sich aber auch Ersatzgoalie Meret Perrot. Dies bedeutete, dass Bülach in Münsterlingen mit neun Feldspielerinnen und zwei Goalies hätte antreten müssen.

Glücklicherweise aber hatte Barbara Baumann, die eigentlich zurückgetreten war, ihren Pass noch beim Verein. So telefonierte Landolt um 8 Uhr mit Baumann und der Bitte, dass sie mit in die Ostschweiz reise und dort dem Team auf dem Feld helfe. Baumann kam Landolts Bitte nach. Um 8.30 Uhr bereits war sie auf dem Erachfeld zugegen. Eine Grippe, die in Landolts Team grassiert, und Verletzung führten zu dieser Personalknappheit. Das Bülacher Rumpfteam schlug sich in Münsterlingen dann tapfer. Es vermochte den unglücklichen Rückstand kurz vor der Pause auch noch auszugleichen. Nach einem schönen Angriff erzielte Giuliana Pizzolotto in der 85. Minute das 1:1. (ZU)

2. Liga regional

Bülach verschenkte zwei Punkte



Claudio Piubel war für die 1:0-Führung Bülachs besorgt. (A)

Wegen eines Kopftores des Küsnachters Goncalves in der 93. Minute zum 2:2-Endstand musste Bülach seine 2:1-Führung noch preisgeben. Die Unterländer bekundeten in der ersten Halbzeit jedoch Glück, weil sie die 1:0-Führung durch Claudio Piubel ebenfalls wenige Sekunden vor Ablauf des ersten Umgangs erzielten. Und wenige Sekunden vor dem Führungstreffer hatte Gastgeber Küsnacht durch Norbert Lopez einen Pfortenschuss zu beklagen.

In der zweiten Halbzeit dominierte dann Bülach. Brian Tanner bezwang den Brüttseller Goalie Dennis Huber in Diensten von Küsnacht in der 57. Minute ein zweites Mal zum 2:0. Danach boten sich Matthias Biber und Dario Galbarini beste Möglichkeiten zum 3:0. Doch die beiden Stürmer zeigten Nerven. Ein berühmtes Fussball-Sprichwort besagt, dass, wer die Tore nicht mache, sie eben erhalte. Der eingewechselte Küsnachter Topscorer Roman Crivelli

2. Liga regional

Aufsteiger Bassersdorf blieb cool

Aufsteiger Bassersdorf liess sich bei der Auswärtspartie in Schaffhausen gegen Centro Gallego auch nicht vom frühen Gegentreffer oder der Niederlage in der Runde zuvor gegen Veltheim beirren. Die Unterländer erreichten dank eines Tores von Marc Tinner in der 78. Minute noch ein 1:1. «Wir hätten durchaus auch gewinnen können», konstatierte Bassersdorfs Captain Marco Tanner nach Spielschluss.

Bassersdorfs Abwehr stand während der ganzen Partie gut, obwohl nach Abwehrchef Valerio Magro nun auch noch sein Stellvertreter Stefan Keller wegen einer Verletzung ausfiel. Das 1:0 für Centro fiel nach einem Corner. Ansonsten kamen die Gastgeber zu keiner klaren Torchance. Bassersdorf war insgesamt mehr am Ball, aber in der ersten Halbzeit wurde zu oft quer gespielt. Das änderte sich im zweiten Umgang. Die Unterländer drückten nun auf den Ausgleich. Die Bassersdorfer Dominanz verstärkte sich dann nach dem Platzverweis des Schaffhausers Arber Maliqi in der 52. Minute noch einmal. Doch das Team von Trainer Marcel Tanner liess beste Chancen ungenutzt. Bis dann durch Tinner doch noch der Ausgleich fiel. «Nach dem 1:1 bauten wir ab», führte Tanner weiter aus. (ZU)

2. LIGA INTERREGIONAL

Gruppe 4

Wacker Grenchen - Nordstern Basel 0:1. Regensdorf - Härkingen 3:1. Aarberg - Langenthal 5:3. Breitenbach - Höngg Zürich 0:2. Old Boys Basel - Herzogenbuchsee 3:1. Moutier - Liestal 2:2. Alle - Altstetten Zürich 3:1.

| | | | | | | |
|-----------------------|---|---|---|---|------|----|
| 1. Regensdorf | 4 | 4 | 0 | 0 | 11:4 | 12 |
| 2. Old Boys Basel | 4 | 3 | 1 | 0 | 9:4 | 10 |
| 3. Herzogenbuchsee | 4 | 3 | 0 | 1 | 11:5 | 9 |
| 4. Alle | 4 | 3 | 0 | 1 | 10:6 | 9 |
| 5. Höngg Zürich | 4 | 2 | 1 | 1 | 6:5 | 7 |
| 6. Aarberg | 4 | 2 | 0 | 2 | 8:8 | 6 |
| 7. Liestal | 4 | 1 | 2 | 1 | 8:7 | 5 |
| 8. Härkingen | 4 | 1 | 1 | 2 | 6:7 | 4 |
| 9. Moutier | 4 | 1 | 1 | 2 | 6:8 | 4 |
| 10. Wacker Grenchen | 4 | 1 | 0 | 3 | 4:7 | 3 |
| 11. Altstetten Zürich | 4 | 1 | 0 | 3 | 6:10 | 3 |
| 12. Nordstern Basel | 4 | 1 | 0 | 3 | 3:7 | 3 |
| 13. Breitenbach | 4 | 1 | 0 | 3 | 4:11 | 3 |
| 14. Langenthal | 4 | 0 | 2 | 2 | 4:7 | 2 |

Die nächsten Spiele. Am Samstag: Altstetten - Moutier, Höngg - Old Boys, Langenthal - Breitenbach, Herzogenbuchsee - Regensdorf, Nordstern - Alle, Härkingen - Wacker Grenchen, Liestal - Aarberg.

Regensdorf - Härkingen 3:1 (0:1). Wisacher - 200 Zuschauer - SR Daniel Bühler. - Tore: 7. M. Heim 0:1. 46. Gasic 1:1. 53. Spajic 2:1. 92. Müller 3:1. - Regensdorf: Subotic; Graf (45. Riso), Sromicki, Francisque, Müller; Renna, Appassito (80. Blattner), Spajic, Gehrig; Gasic, Grigoli (84. Massie). - Härkingen: Brönnimann; Büttiker, L. Öggerli, Ammann, Von Arx (57. Schaller); Stöckli (77. Ilgaz), Weilenmann, A. Öggerli (66. Flury), M. Heim; Gyger, Bühlmann. - Bemerkungen: 83. Postenschuss Gehrig (Regensdorf).

Gruppe 5

Frauenfeld - Effretikon 3:3. Küsnacht ZH - Bülach 2:2. SV Schaffhausen - Amriswil 4:1. Bazenheid - Balzers 1:1. St. Otmar St. Gallen - Freienbach 2:3. Altstätten SG - Eschen/Mauren 1:4. Stäfa - Brühl St. Gallen 1:2.

| | | | | | | |
|-------------------------|---|---|---|---|------|----|
| 1. SV Schaffhausen | 4 | 4 | 0 | 0 | 15:4 | 12 |
| 2. Freienbach | 4 | 4 | 0 | 0 | 11:4 | 12 |
| 3. Küsnacht | 4 | 2 | 2 | 0 | 11:8 | 8 |
| 4. Bazenheid | 3 | 2 | 1 | 0 | 8:4 | 7 |
| 5. Bülach | 4 | 2 | 1 | 1 | 12:6 | 7 |
| 6. Eschen/Mauren | 3 | 2 | 0 | 1 | 6:5 | 6 |
| 7. St. Otmar St. Gallen | 4 | 2 | 0 | 2 | 9:10 | 6 |
| 8. Frauenfeld | 4 | 1 | 2 | 1 | 8:9 | 5 |
| 9. Brühl St. Gallen | 4 | 1 | 1 | 2 | 8:13 | 4 |
| 10. Stäfa | 3 | 1 | 0 | 2 | 4:4 | 3 |
| 11. Balzers | 3 | 0 | 2 | 1 | 4:5 | 2 |
| 12. Effretikon | 4 | 0 | 1 | 3 | 8:18 | 1 |
| 13. Altstätten SG | 4 | 0 | 0 | 4 | 4:11 | 0 |
| Amriswil | 4 | 0 | 0 | 4 | 4:11 | 0 |

Die nächsten Spiele. Am Samstag: Effretikon - Küsnacht, Eschen/Mauren - St. Otmar, Balzers - Altstätten, Brühl - Bazenheid, Amriswil - Stäfa, Bülach - SV Schaffhausen. - Am Sonntag: Freienbach - Frauenfeld.

Küsnacht - Bülach 2:2 (0:1). Heslibach. - SR Denis Haraminic. - 150 Zuschauer. - Tore: 45. Piubel 0:1. 57. Tanner 0:2. 81. Crivelli 1:2. 93. Goncalves 2:2. - Bülach: Mercorella; M. Brauchli, Mendes, Hess, Kizilay; Martinez (67. Romer), Giancola (86. Baur), Piubel, Tanner (80. Querciolli); Biber, Galbarini. - Bemerkungen: 44. Pfortenschuss Lopez (K).

2. LIGA REGIONAL

Gruppe 1

Centro Gallego - Bassersdorf 1:1 (1:0). Dreispitz. - 120 Zuschauer. - SR Goran Pilipovic. - Tore: 18. Maliqi 1:0. 78. Tinner 1:1. - Bassersdorf: Blank; Kramer, Zihlmann, Arpagaus, Ienco; Schweizer, Tanner, Steinmann (20. Zambelli), Ansaldi; Tinner, Gomes. - Bemerkungen: 25. Lattenschuss Arpagaus (B). 52. gelb-rote Karte Maliqi (C).

Oberwinterthur - ZH-Affoltern 3:2 (1:1). Tore: 35. Dittli 0:1. 45. Barbul 1:1. 55. Selvi 2:1. 83. Sahin 2:2. 93. Sigillo 3:2. - Bemerkungen: 3. rote Karte A. Ianeselli (ZH-A/Tätlichkeit).

Veltheim - Töss 1:3 (1:1). Tore: 12. Gumpoltsberger 1:0. 22. Mutlu 1:1. 63. Murina 1:2. 80. Mutlu 1:3.

Unterstrass - Blue Stars 1:5 (0:5). Tore: 16. Mattia 0:1. 19. Megna 0:2. 21. Mattia 0:3. 26. Badzak 0:4. 37. Okorie 0:5. 72. Calo 1:1.

Schwamendingen - Oerlikon/Polizei 0:2 (0:0). Tore: 76. Etterlin 0:1. 81. Etterlin 0:2.

Witikon - Beringen 3:0 (1:0). Tore: 45. Kurtulus 1:0. 50. Noventa (Foulpenalty) 2:0. 83. Kurtulus 3:0. - Bemerkungen: 50. Platzverweis Beringen (Tätlichkeit).

| | | | | | | |
|----------------------|---|---|---|---|------|---|
| 1. Bassersdorf | 4 | 3 | 0 | 1 | 10:5 | 9 |
| 2. Seuzach | 4 | 2 | 2 | 0 | 10:4 | 8 |
| 3. Töss | 3 | 2 | 1 | 0 | 7:4 | 7 |
| 4. Beringen | 4 | 1 | 2 | 1 | 8:7 | 5 |
| 5. Veltheim | 2 | 1 | 1 | 0 | 4:2 | 4 |
| 6. Blue Stars | 3 | 1 | 1 | 1 | 4:7 | 4 |
| 7. Unterstrass | 4 | 1 | 1 | 2 | 7:9 | 4 |
| 8. ZH-Affoltern | 4 | 1 | 1 | 2 | 5:10 | 4 |
| 9. Centro Gallego | 2 | 1 | 0 | 1 | 6:4 | 3 |
| 10. Oberwinterthur | 2 | 1 | 0 | 1 | 5:7 | 3 |
| 11. Oerlikon/Polizei | 3 | 0 | 3 | 0 | 2:2 | 3 |
| 12. Witikon | 4 | 1 | 0 | 3 | 9:9 | 3 |
| 13. Schwamendingen | 3 | 0 | 0 | 3 | 2:9 | 0 |

Die nächsten Spiele. Am Samstag (23. September): Töss - Centro Gallego, Seuzach - Schwamendingen, Bassersdorf - Oberwinterthur. - Am Sonntag (24. September): Beringen - Veltheim, Blue Stars, Oerlikon/Polizei - Unterstrass.

FRAUEN 1. LIGA

Gruppe 1

YF Juventus Zürich - Staad 0:4. Widnau - St. Gallen 2:0. Bülach - Kirchberg 0:5. Pfäffikon - Münsterlingen 5:1.

| | | | | | | |
|--------------------|---|---|---|---|------|---|
| 1. Kirchberg | 2 | 2 | 0 | 0 | 12:0 | 6 |
| 2. Staad | 2 | 1 | 0 | 0 | 11:0 | 6 |
| 3. Rapperswil-Jona | 1 | 1 | 0 | 0 | 4:2 | 3 |
| 4. Widnau | 2 | 1 | 0 | 1 | 4:4 | 3 |
| 5. Pfäffikon | 2 | 1 | 0 | 1 | 5:8 | 3 |
| 6. Seebach | 1 | 0 | 1 | 0 | 1:1 | 1 |
| 7. Münsterlingen | 2 | 0 | 1 | 1 | 2:6 | 1 |
| 8. YF Juvents | 2 | 1 | 0 | 1 | 5:9 | 3 |
| 9. Bülach | 1 | 0 | 0 | 1 | 0:5 | 0 |
| 10. St. Gallen | 2 | 0 | 0 | 2 | 0:9 | 0 |

Die nächsten Spiele. Am Samstag: Zürich-Seebach - Staad, Kirchberg - Münsterlingen. - Cup. 3. Vorrunde. Am Samstag: Therwil (1. Liga) - Bülach.

Münsterlingen - Bülach 1:1 (1:0). Hafelfeld. - 30 Zuschauer. - SR Martin C. Weber. - Tore: 43. Gysi 1:0. 85. Pizzolotto 1:1. - Bülach: Ruf; S. Zweifel, J. Zweifel, Mayer, Hänsele; Baumann, Pizzolotto, Stutz, Günthard; Hediger, Übersax.

2. LIGA REGIONAL

2. Liga, Gruppe 2